

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 23.10.2019

Anfrage Nr.: 0072/2019/FZ
Anfrage von: Stadtrat Rothfuß
Anfragedatum: 16.09.2019

Betreff:

Verkehrslenkungs- und beruhigungskonzept Altstadt

Schriftliche Frage:

Der Gemeinderat hat am 24.07.2018 beschlossen, dass 2020 ein Verkehrslenkungs- und -beruhigungskonzept für die Altstadt eingeführt wird.

1. Sind die Planungen dazu im Zeitrahmen? Falls nicht, welche Gründe liegen hierfür vor?
2. Wie sieht der Zeitplan für die Einführung der Maßnahme aus?

Antwort:

1. Die aktuellen Planungen befinden sich nicht im Zeitrahmen. Aus Kapazitätsgründen wurde die Erstellung einer Ausschreibung für die weiteren Planungsschritte vergeben, diese liegt nunmehr nach einigen Abstimmungsrunden vor. Zur Verzögerung hat auch beigetragen, dass bei der Haushaltsanmeldung vorgesehene Fördermittel im Rahmen des Masterplans Nachhaltige Mobilität nicht gewährt wurden, daher besteht zur Finanzierung der Umsetzung noch Klärungsbedarf.
2. Die Ausschreibung der Planungsleistung erfolgt im Oktober 2019. Das Ergebnis der Fortschreibung des Befahrungskonzepts inklusive der Vorplanung ist für Mai 2020 vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt wird auch zunächst eine Maßnahmengenehmigung für die Standorte mit verstärkten Pollern angestrebt („Anti-Terror-Poller“; Schutz der Veranstaltungszone). Die Maßnahmengenehmigung für die restlichen Standorte soll im Herbst 2020 eingeholt werden. Über konkretere Schritte wird die Verwaltung im nächsten Bezirksbeirat Altstadt am 18. Februar 2020 informieren.